

Haustürgeschäfte, Mormonenstrategien, eklige aber auch hervorragende Süßwaren und Depressionen aufgrund Schnee-, Lyoner- und Zimtmangels

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 25. August 2020 22:01

[Zitat von yestoerty](#)

Mätensingen

Wikipedia schrieb:

Das **Martinssingen** ist ein [Brauch](#), der zum [Martinstag](#), dem Fest des heiligen Bischofs [Martin von Tours](#) am [11. November](#), gehört. Dabei erhalten Kinder für ihren Gesang mit den [Martinslaternen](#) Geschenke, es handelt sich also um einen sogenannten [Heischebrauch](#). Das Singen ist nur in bestimmten Gegenden verbreitet und hat oft lokale Namen, etwa **Schnörzen**, **Gripschen** oder **Dotzen** im [Rheinland](#), **Mätensingen** im [Bergischen Land](#).

Wieder was gelernt. Hat jemand von euch als Kind gedotzt oder geschnörzt?